

# Sonate für Viola solo

**Werktitel:** Sonate für Viola solo

**Opus Nummer:** opus 4

**KomponistIn:** [Hueber Kurt Anton](#)

**Entstehungsjahr:** 1964

**Dauer:** 12m

**Genre(s):** Neue Musik

**Gattung(en):** Sololiteratur

**Besetzung:** Soloinstrument(e)

**Besetzungsdetails:** [Viola](#) (1)

**Art der Publikation:** Verlag

**Verlag/Verleger:** [Heinrichshofen's Verlag GmbH & Co.KG](#)

**Abschnitte/Sätze:**

Allegro deciso | Moderato quasi allegretto | Presto brillante

**Uraufführung:**

26. Mai 1965 Wien

**Mitwirkende:** Karl Stierhof

Die Sonate für Viola solo verdankt ihre Entstehung der Anregung des Bratschisten der Wiener Philharmoniker, Karl Stierhof, für ihn ein derartiges Werk zu schreiben. Die Melodik und Harmonik werden aus einem Zwölfton-Komplex entwickelt, wobei die leeren Saiten des Streichinstrumentes und das Pizzikato der linken Hand eine große Rolle beim Aufbau der Harmonik spielen. Das dreisätzige Werk stellt besonders im virtuoson Schlußsatz sehr hohe Anforderungen an die Doppelgriff- und Pizzicato Technik des Spielers.